

Rückblick

Ansprache zum zehnjährigen Jubiläum

Peter Josef Müller

Liebe Gäste, liebe Freunde, liebe Mitglieder,
als neuer Vorsitzender des Fördervereins für die Initiative
50TausendBäume bat man mich, kurz ein paar Worte zu der heutigen
Veranstaltung zu sagen.

Zehn Jahre Initiative 50 Tausend Bäume, das heißt zehn Jahre im
Einsatz zum Erhalt der Natur, der Bäume und dem Lebensraum der
Tierwelt in unserem Vilewald.

Was vor zehn Jahren im Schlossboten als Einladung zu einer
Waldbegehung begann, fand schnell an Interesse und Zuspruch. Das
Ziel war es, den Menschen einmal die Größe des Areals zu zeigen,
welches das Phantasialand zur Erweiterung haben wollte und das
Ausmaß der Zerstörung, die dieses Vorhaben zur Folge hätte:
Zerschneidung eines Naherholungsgebiets, der Verlust von
Lebensräumen für Tiere und Pflanzen, die sich dort in Jahrzehnten
gebildet haben.

Aus ursprünglichen kleinen Gruppen wurde schnell eine Gemeinschaft,
die sich einig war, für den Erhalt des Vilewalds zu kämpfen. Auf
Einladung der Waldschützer kamen Politiker wie zum Beispiel Bärbel
Höhn und der Umweltminister Johannes Remmel. Regional und
Überregional wurde gegen die Phantasialand-Erweiterung in den
Vilewald publiziert. Das Thema war mittlerweile so interessant, dass
sich die Uni Köln gerne bereit erklärte, mit der Initiative 50Tausend
Bäume zusammenzuarbeiten. Auch außerhalb des Waldes wurde aktiv
für dessen Erhalt gekämpft. Infostände in der Brühler Innenstadt wurden

rege besucht. Eine Unterschriftenliste mit mehr als 7000 Unterschriften wurde 2008 dem damaligen Brühler Bürgermeister, Michael Kreuzberg, überreicht und an die Bezirksregierung geschickt. Bei einer weiteren Unterschriftenaktion 2012 unterzeichneten fast 2000 Menschen innerhalb von nur vier Samstagen an den Infoständen die Listen. Diese gingen ebenfalls an die Bezirksregierung Köln. Aktionen im Wald und auf dem Markt wurden durch andere Bi unterstützt. Sogar Künstler aus unterschiedlichen Bereichen kamen und zeigten Ihren Protest durch Malereien, Bilder, Skulpturen, Collagen und satirischen Zeichnungen. Mittlerweile wurde die Initiative 50 Tausend Bäume sogar schon in einem Schulbuch erwähnt und ist mit dem NABU, dem BUND und der LNU vernetzt.

Mensch, Natur und Umwelt, Bio, Fair Trade und Green Economy: Begriffe, die im Einzelnen eine Bedeutung haben, jedoch im gegenseitigen Miteinander noch nicht im Gleichgewicht sind. Unser Ziel bleibt weiterhin, auch wenn es - global betrachtet - ein kleines Ziel ist, der Erhalt des Villewalds.

Bedanken möchte ich mich noch bei all den Mitgliedern und Mitstreitern für 10 Jahre Einsatz, Unterstützung und Engagement. Ein Dank gilt auch an meinen Vorgänger Peter Boos, der die Idee hatte, den Förderverein für die Initiative 50TausendBäume ins Leben zu rufen.

Darüber hinaus möchte ich mich bei allen bedanken, ohne die das heutige Fest nicht hätte stattfinden können.

Dann möchte ich das Wort weitergeben an die Mit-Gründerin und unsere Sprecherin Frau Dr. Doris Linzmeier.